



Sicherheitsempfehlung Nr. 479

Ausgabedatum der Sicherheitsempfehlung	05.09.2014
Nummer Schlussbericht	2202
Sicherheitsdefizit	Am 2. Juni 2012 startete auf dem Regionalflugplatz Bern ein Helikopter R44 II nach eigenem Ermessen (own discretion) über Rollweg KILO ‚around the tower‘ in Richtung Ausflugsplatz HOTEL. Kurz darauf erfolgte der Start eines Verkehrsflugzeuges des Typs Dornier 328-100 auf Piste 32. Infolge eines Ausweichmanövers des Helikopters kam es zu einer gefährlichen Annäherung mit hohem Kollisionsrisiko zwischen den beiden Luftfahrzeugen. Im Rahmen der Untersuchung wurden mehrere systemische Punkte ermittelt, welche zu einem wenig fehlertoleranten und unzweckmässigen Betrieb beitragen, wenn Piste 32 in Betrieb ist.
Sicherheitsempfehlung	Das Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL) sollte in Zusammenarbeit mit dem Flughafenbetreiber und der Flugsicherung Skyguide die Erstellung eines Endanflug- und Abflugbereichs (final approach and take-off area – FATO) sowie das Festlegen von Ab- und Anflugrouten für Helikopter zu den Wegpunkten HE, H, HW des Flughafens Bern-Belp sicherstellen.
Adressaten	BAZL Bundesamt für Zivilluftfahrt
Stand der Umsetzung	Teilweise umgesetzt. In einem Brief vom 04.02.2016 teilte das BAZL mit, dass am 05.03.2015 VFR An- und Abflugrouten für Helikopter zu- und ab dem Helipad eingeführt wurden, um die Sicherheitsempfehlung Nr. 479 umzusetzen. Diese sind in den HEL VAC (Sichtanflugkarten) von LSZB bildlich dargestellt. Ein weiterer Schritt wird erreicht mit der geografischen Separation zwischen Flächenflugzeug-Bewegungen auf der Hartbelagpiste und dem Betrieb von Helikoptern (general air traffic – GAT); eingeschlossen ist dabei die Einführung einer FATO. Eine solche Separation wird mit der vierten Ausbaustufe des Regionalflugplatzes erzielt. Eine technische Überprüfung der Dokumentation hat durch das BAZL stattgefunden und die Plangenehmigung ist für den Herbst 2015 vorgesehen.
Untersuchungsberichte zur Sicherheitsempfehlung	<u>Schlussbericht</u> <u>Final report</u>